

Und nun zu Ihren Berliner Reiseplänen: Wenn unser Gästezimmer frei ist, können Sie gern bei uns wohnen (wir müßten es tel. verabreden); ich wollte von Mitte Januar bis Mitte Februar verreisen (Marienheide und Bad Berleburg). Auch würde ich für Sie gern die Lebensstr. aufsuchen und etwa vorhandene Kirchenbücher durchsehen. Ich müßte allerdings von Ihnen genauere Daten über Personen und Ortsgemeinden wissen. Aber vielleicht kommen Sie lieber selbst! Ich habe großen Respekt vor Ihrer Arbeitsleistung bekommen; bei mir war die Genealogie mehr Hobby am Feierabend oder in Urlaubswochen.

Den Betrag von DM 55.- (incl.Pto) werde ich noch in dieser Woche überweisen lassen.

Mit vielen Grüßen und guten Wünschen zum Weihnachtsfest und Auf guten Erfolg Ihrer Sippenarbeit!

*F. Martin Gern*

Nachschrift: Übrigens Walter Entz, geb.3.8.1904 Danzig, jetzt Rendsbg. stammt ~~auch von~~ auch von beiden Ehefrauen des Johann Entz, von Marie Sudermann und Wilhelmine Mierau, ab. Ich denke, die ganze Nachkommenschaft von Entz, auch die Familien der Töchter Harder, Woelke, Moll, ~~XXXXX~~ haben Sie; sonst bitte ich um Bescheid, damit Sie sich nicht wieder um Daten bemühen, die hier bekannt sind.